CinéMayence Institut français

Schönborner Hof Schillerstraße 11 55116 Mainz

Eintritt (wenn nicht anders angekündigt): 5,50 € (ermäßigt 4,50€)

Reservierungen: kino@cinemayence.de

**Telefon (Programmansage):** 06131 - 22 83 68

**Verkehrsverbindungen:** www.cinemayence.de/info.html#hinweise

Eine Veranstaltung von:









# Israel in Filmen

S T A R T D E R F I L M W O C H E

D O N N E R S T A G 14.11.

20:00 UHR

Eröffnung der Filmwoche "Israel in Filmen - Filme aus Israel" mit israelischem Wein und orientalischem Fingerfood

20:30 UHR

# CRESCENDO #makemusicnotwar

Original mit Untertitel, 102 Min.

"Im Rahmen von Friedensverhandlungen zwischen Diplomaten aus Israel und Palästina soll in Südtirol ein Konzert eines Jugendorchesters junger Palästinenser und Israelis unter massiven Sicherheitsvorkehrungen stattfinden. Die Jugendlichen wollen die Friedensbemühungen, die in ihrem Mikrokosmos bereits gefruchtet haben, nicht aufgeben und sehen nach und nach im gemeinsamen Zueinanderfinden und Musizieren einen ersten Weg zur Überbrückung von Hass, Intoleranz und Terror. Hat die Musik die Kraft, trotz der vielen Herausforderungen und Hindernisse Brücken zwischen den jungen Menschen verschiedener Religionen und verhasster Nationalitäten zu bauen?" — Camino Filmverleih

Weitere Infos

www.crescendofilm.de

F R E I T A G 15.11.

20:30 UHR

# The Cakemaker

Original mit Untertitel, 104 Min.

"Thomas, ein Konditor aus Berlin, hat eine Affäre mit Oren, einem verheirateten Mann aus Israel. Das Verhältnis endet jäh, als Oren tödlich verunglückt. Tief bestürzt reist Thomas nach Israel zu Orens Frau Anat und dem gemeinsamen Sohn und gewinnt nach und nach ihr Vertrauen. Schließlich steigt er in das koschere Café der Familie ein und hat mit seinen deutschen Kuchen großen Erfolg. Doch je tiefer Thomas in Orens ehemaliges Leben eintaucht, desto größer wird die Lüge, die zwischen ihm und Anat steht. The Cakemaker ist ein stiller, sensibler Film über eine deutsch-israelische Liebe jenseits der Geschlechtergrenzen." — missingfilms

Weitere Infos

https://bit.ly/2S82Hit

S A M S T A G 16.11.

20:30 UHR

### Namrud

Original mit englischem Untertitel, 94 Min.

"Jowan Safadi, israelischer Palästinenser, lebt in Haifa und ist ein im nahen Osten bekannter Musiker und wahrer Freigeist. Mit seiner Band Fish Samak liefert er Lieder die politischen und sozial-kritischen als auch emotionalen und philosophischen Kontext beinhalten. Jowan hat keine Angst seine Gedanken frei zu äußern, damit auch tabuisierte Themen anzusprechen. Seine Texte – eingehend und provokant – haben in vielerlei Hinsicht kontroverse Reaktionen hervorgerufen: Einerseits wurde er von der israelischen Polizei der "Anstiftung zum Terrorismus" angeklagt, andererseits endete seine letzte Tour durch Jordanien im Gefängnis und dem Vorwurf der Verhetzung..." — Partisan Filmverleih

### Weitere Infos

www.partisan-filmverleih.de/filme/namrud-1/

S O N N T A G 17.11.

20:30 UHR

# Der Fall Sarah & Saleem

Original mit Untertitel, 127 Min.

"Die Affäre eines verheirateten Palästiners mit einer ebenfalls gebundenen Israelin in Jerusalem bekommt eine gefährlich politische Dimension als sie zur falschen Zeit am falschen Ort entdeckt werden. Dabei steht weit mehr auf dem Spiel, als nur ihre Ehen..." — missingfilms

### Weitere Infos

https://bit.ly/2ktDV11

M O N T A G 18.11.

20:30 UHR

# Ink of Yam

Original mit Untertitel, 75 Min.

"Ein Knall. Stille. Sirenen. Fensterscheiben wackeln, doch die Nadel sticht weiter Tinte unter die Haut. Poko und Daniel, zwei russischstämmige Tätowierer, führen eines von Jerusalems ältesten Tattoo-Studios. Jeder ist willkommen, gleichgültig welcher Herkunft oder Religion. Unter Schmerzen auf dem Tätowier Stuhl durchleben Juden, Christen, Moslems und Atheisten eine Katharsis, öffnen ihre Herzen, offenbaren ihre ganz persönliche Geschichte und zeigen dabei, was sie mit Jerusalem verbindet. So setzt sich Satz für Satz und Bild für Bild ein Mosaik dieser einmaligen und konfliktreichen Stadt zusammen...". — inkofyam

# Weitere Infos

www.jip-film.de/ink-of-yam

D I E N S T A G 19.11.

20:30 UHR

# **TEL AVIV ON FIRE**

Original mit Untertitel, 97 Min.

"In Tel Aviv geht es heiß her. Zumindest laut der schnulzigen Soap Opera "Tel Aviv on Fire", die jeden Abend über die TV-Bildschirme flimmert und Israelis wie Palästinenser vor der Glotze vereint. Der junge Palästinenser Salam ist Drehbuchautor des Straßenfegers und muss für die Dreharbeiten jeden Tag die Grenze zwischen Israel und dem Westjordanland überqueren. Bei einer Checkpoint-Kontrolle gerät das Skript der nächsten Folge in die Hände des israelischen Kommandeurs Assi. Das kommt dem gelangweilten Grenzwächter gerade recht. Um seine Frau zu beeindrucken, zwingt er Salam das Drehbuch umzuschreiben. Ein Bombenerfolg! Von nun an denken sich Salam und Assi immer neue schnulzige Dialoge und absurde Plotentwicklungen aus. Der Einfluss des israelischen Militärs auf die populäre, eigentlich antizionistische Seifenoper wird immer größer. Aber dann...." — Die MFA+ FilmDistribution

### Weitere Infos

www.mfa-film.de/kino/id/tel-aviv-on-fire/

ENDE DER FILMWOCHE